

13:26 Uhr

## Werder Bremen scoutet mit künstlicher Intelligenz

Beim Fußball-Bundesligist Werder Bremen heißt es: mit künstlicher Intelligenz zum Toptransfer. Der Verein setzt bei seinem Spielerscouting nämlich verstärkt auf eine eigene digitale Datensammlung, erklärte Geschäftsführer **Frank Baumann** dem TV-Sender Radio Bremen. "Wir sind zum Beispiel auf **Jiri Pavlenka** aufgrund der Datenanalyse gestoßen", sagte Baumann: "Über ein Live-Scouting geht nichts, aber die künstliche Intelligenz kann uns im Vorfeld sehr viel nutzen." Den tschechischen Torhüter Pavlenka hatten die Hanseaten im Sommer 2017 für drei Millionen Euro von Slavia Prag losgeeist. Pavlenka gehörte in der vergangenen Saison zu den besten Spielern auf seiner Position.

Entwickelt wurde Werders neues System gemeinsam mit der Bremer Firma Just Add AI. Auf der Plattform laufen Berichte und Bewertungen der angestellten Scouts zusammen, darüber hinaus sucht sich das Tool weitere relevante Leistungs- und Spieldaten sowie Informationen über die Profis selbstständig im Internet.



Bremens Keeper Jiri Pavlenka wurde dank einer Datenanalyse entdeckt - und verpflichtet.

(Foto: imago/Nordphoto)